

PRESSEINFORMATION



#ZeroHungerRun: Über 2100 Läufer machten Tempo für eine Welt ohne Hunger

Der Spendenlauf der Welthungerhilfe in der Bonner Rheinaue war ein voller Erfolg. Im Schatten des Post-Towers machten 2127 Läuferinnen und Läufer bei strahlendem Sonnenschein Tempo für eine Welt ohne Hunger. Schauspielerin Liz Baffoe, der Bonner Oberbürgermeister und Schirmherr Ashok Sridharan, Singer Songwriter Robert Redweik und der Generalsekretär der Welthungerhilfe, Mathias Mogge, waren mit von der Partie. Insgesamt kamen über 40.000 Euro für die Welthungerhilfe zusammen.

Bonn, 01. Oktober 2018 – Laufen gegen den Hunger – unter diesem Motto lud die Welthungerhilfe bereits zum dritten Mal zum #ZeroHungerRun in die Bonner Rheinaue ein. Schauspielerin Liz Baffoe eröffnete um 10.00 Uhr den #ZeroHungerRunKids und schickte erstmals die ganz jungen Läuferinnen und Läufer auf die 400 Meter-Strecke. Singer Songwriter Robert Redweik gab um 11.00 Uhr den Startschuss für die 5km-Strecke. Der Bonner Oberbürgermeister Ashok Sridharan sprach ein Grußwort als Schirmherr und gab um 12.30 Uhr den Startschuss zum 10km-Lauf. Insgesamt schnürten 2127 Rheinländerinnen und Rheinländer ihre Turnschuhe für eine Welt ohne Hunger.

40.000 Euro Spenden für Ernährungsprojekte der Welthungerhilfe

Liz Baffoe, die schon seit vielen Jahren für die Welthungerhilfe aktiv ist, äußerte sich begeistert: „Ich finde es großartig, dass wir diesmal wieder so ein tolles Spendenergebnis erzielen konnten und erstmals auch die ganz Jungen mit an den Start gehen konnten. Die Bonnerinnen und Bonner haben erneut unter Beweis gestellt, dass ihnen die Abschaffung des Hungers wichtig ist.“ Mathias Mogge, Generalsekretär der Welthungerhilfe, bedankte sich bei allen Teilnehmern: „Wir sind die Generation, die den Hunger abschaffen kann. Wenn dann noch der Spaß am Sport hinzukommt, ist das eine absolut runde Sache. Jeder Euro zählt auf dem Weg in eine Welt ohne Hunger!“

Die Erlöse der Veranstaltung fließen zu 100 Prozent in Ernährungsprojekte der Welthungerhilfe. Mit dem Lauf ruft die Hilfsorganisation zur Unterstützung des von den Vereinten Nationen erklärten Nachhaltigkeitsziels „Zero Hunger bis 2030“ auf. Viele Teilnehmer rundeten die Mindest-Startspende großzügig auf, sodass über 40.000 Euro Spenden zusammenkamen.

Stephan Unkelbach (Radio Bonn/Rheinsieg) moderierte alle Läufe und das bunte Rahmenprogramm. Der Laufladen Bonn sorgte für professionelle Rahmenbedingungen und das Original Bootcamp für ein Warm-Up vor dem Lauf. Die Betreuung für Kinder ab drei Jahren übernahm die Ballschule „Ballinos“.

Weitere Infos und Fotos zum kostenlosen Download gibt es unter <https://www.welthungerhilfe.de/presse/>

Die Welthungerhilfe ist eine der größten privaten Hilfsorganisationen in Deutschland; politisch und konfessionell unabhängig. Sie kämpft für „Zero Hunger bis 2030“. Seit der Gründung im Jahr 1962 wurden mehr als 8.900 Auslandsprojekte in 70 Ländern mit 3,53 Milliarden Euro gefördert. Die Welthungerhilfe arbeitet nach dem Grundprinzip der Hilfe zur Selbsthilfe: von der schnellen Katastrophenhilfe über den Wiederaufbau bis zu langfristigen Projekten der Entwicklungszusammenarbeit mit nationalen und internationalen Partnerorganisationen.

Herausgeber:

Deutsche Welthungerhilfe e. V.

Ansprechpartner:
Bettina Beuttner
Pressereferentin
Telefon 0228 / 22 88 – 204
Mobil 0173 – 51 72 979
Bettina.beuttner@welthungerhilfe.de

Assistenz: Jessica Kühnle
Telefon 0228 / 22 88 – 454

presse@welthungerhilfe.de

www.welthungerhilfe.de

